



NOTE BLÄTTI

MUSIKGESELLSCHAFT STEINEN
NOVEMBER 2014 - NR. 2

DIE HERZEN GEWONNEN

Warum brauchte die MGS zwei Jahre für die Beschaffung der neuen Uniform? Die Antwort ist ganz einfach.

Vor 21 Jahren kleidete sich die Musikgesellschaft Steinen (MGS) letztmals neu ein. Damals sah die MGS ganz anders aus als heute. Das heisst, von diesen Mitgliedern sind heute nur noch rund 15 dabei. Nicht nur die MGS hat sich verändert sondern auch das Dorf Steinen. Das Chriesidorf Steinen ist stark gewachsen, was für das Sammeln von Sponsoring- und Spendengeldern grundsätzlich gut ist. Darum wollte die MGS als erster Schritt bei den Neuzügern den Bekanntheitsgrad steigern und sich bei der eingesessenen Bevölkerung mit einem einzigartigen Projekt gleichzeitig in Erinnerung rufen. Aber wie? Der Ansatz war die Steiner Fasnacht mit dem Talibasch und Välädi. Denn mit der Fasnacht identifiziert sich ganz Steinen.

Die MGS produzierte die Talibasch und Välädi Suite und führte sie vor rund einem Jahr auf. Der Erfolg war berauschend. Mehr als 1000 Steinerinnen und Steiner genossen das Leinwand-Musikspektakel und bestaunten die Originalmasken, welche vom Landesmuseum Zürich für immer nach Steinen geholt werden konnten. Die MGS eroberte damit die Herzen der Steinerinnen und Steiner – die Brücke war geschlagen. Die Unterstützung der Bevölkerung in Form von Gönner- und Sponsorengeldern war überwältigend. Danke vielmals. Nach der Talibasch und Välädi Suite ging es Schlag auf Schlag: am 16. Mai 2014 präsentierte die MGS ihre neue, zeitgemäss Einheitsbekleidung. Mit einer kurzen eingeübten Choreografie wurde auf die Besonderheiten der neuen Uniform hingewiesen. Schliesslich wurde die neue Uniform mit viel Musik und Gesang gefeiert. Zusammen mit der Schwyzer Musicaldarstellerin, Heidy Suter, bot die MGS allen Sponsoren, Gönnerinnen und der Bevölkerung ein Galakonzert mit fetzigem Big Band Sound.

Die grosse Unterstützung der Bevölkerung für die beiden gelungenen Projekte Talibasch und Välädi Suite und die Neu-Uniformierung sind Antrieb für die MGS, sich weiterhin mit vollem Elan für das kulturelle Leben in Steinen zu engagieren.

Liebe Leserinnen und Leser

Mit Freude und Stolz tragen wir die neue Uniform. Für die grosse Unterstützung, die vielen Komplimente und Ihren Besuch während den Feierlichkeiten bedanken wir uns ganz herzlich.

Inzwischen befinden wir uns in den Vorbereitungen für das Kirchenkonzert, das am 23. November um 17 Uhr stattfindet. Sie dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Programm mit wunderschönen und besinnlichen Melodien freuen.

Gerne lade ich Sie im Namen der MGS bereits heute herzlich dazu ein. Wir freuen uns auf Sie.



Pia Steiner
Präsidentin MG Steinen

MUSIKTIPP



Seit 19 Jahren spielt Markus Zuber in der MGS die 1.Trompete.

Markus Zuber spielt am kommenden Konzert in der Kirche Steinen das Trompetensolo „Concerto for Pleasure“ von Ted Huggens. Das Stück zeichnet sich durch seine Leichtigkeit und Festlichkeit aus. Barocke Elemente wechseln in moderne Rhythmen und wieder zurück. Die grosse Herausforderung sind die schnellen Läufe, die in den Mittellagen beginnen und in schwindelerregender Höhe enden. Seit einem halben Jahr übt er täglich daran. Denn das Solo stellt höchste Ansprüche an den Ansatz, die Rumpfmuskulatur und die Atemtechnik.

MEINE MGS

Es freut mich, dass die neue Uniform ein solch positives Echo innerhalb und ausserhalb der MGS hervorgerufen hat. Ich stelle fest, dass alle MGS-Mitglieder die Uniform mit Freude und Stolz tragen.



Marcel Schnüriger
Leiter-Uniform-Team

GROSSER ERFOLG AM MUSIKFEST

Die MGS nahm erstmals in der Kategorie „Unterhaltungsmusik Mittelstufe“ an einem Kantonalen Musikfest teil. Mit Erfolg.



Seit Jahren hat sich die MGS dem fetzigen Big Band Sound verschrieben. Darum war es klar, dass sich der Verein für das Kantonale Musikfest 2014 in Küssnacht in der Kategorie Unterhaltungsmusik anmeldete. Das Programm bestand aus der Swing-Nummer „Chattanooga Choo Choo“, der Ballade „How Deep Is Your Love“ und dem Pop-Medley „The Police on Stage“. Christoph Schnellmann hobelte in den Proben an jeder Nuance, bis sie sass. Am Samstag, 31. Mai 2014, war es soweit. Die MGS musste als erster Verein um 08.00 Uhr im Monséjour konzertieren. Alle waren hellwach und konzentriert. Nach 15 Minuten war der Spuk vorbei. Die vielen Besucher riss es von den Stühlen und sie spendeten der MGS einen riesigen Applaus. Und wie sahen es die Experten? Auf die Rangliste musste die MGS dann bis am Abend warten. Die Spannung bei der Rangverkündigung war riesengross. Am Schluss war es mit 276 Punkten der hervorragende zweite Rang mit nur sieben Punkten Rückstand auf Wangen SZ. Ein Glanzresultat!

DIRIGENTEN - GENERATIONENTREFFEN



Josef Dubacher (von links), Christoph Schnellmann und Jakob Landis vertreten drei Dirigentengenerationen.

Die Neu-Uniformierung bot ehemaligen Musikanten beste Gelegenheit, sich über frühere Zeiten zu unterhalten. Auch einstige Dirigenten interessierten sich für die neue Uniform und das Wohlergehen der MGS. Musikproben, Konzerte, Reisen und vor allem auch unzählige lustige Stories nach den Proben waren Stoff für immer wieder gerne erzählte Anekdoten. Seit der Gründung der MGS 1899 führten insgesamt 21 Dirigenten den MGS-Taktstock. Dirigenten der letzten 50 Jahre: 1963 - 1968 Carlo Sommacal † / 1968 - 1974 Josef Dubacher, Seewen / 1974 - 1981 Jakob Landis, Münchenbuchsee / 1981 - 1985 Jules Dubacher † / 1985 - 1987 Kurt Schärer, Zürich / 1988 - 2004 Franz Grimm, Sursee / 2004 - 2014 Christoph Schnellmann, Samstagern.

SCHICHT FÜR SCHICHT EIN GEDICHT

Am 16. und 17. Mai 2014 war es soweit: die MGS weihte die fünfte Uniform ihrer Geschichte gebührend ein.

Während zwei Jahrzehnten trugen die Vereinsmitglieder die alte Uniform mit Stolz an verschiedenen Festen und Anlässen. Doch die Zeit hinterliess ihre Spuren. Deshalb entschloss sich die MGS, zu ihrem 115. Geburtstag eine neue Uniform anzuschaffen.

Die neue, anthrazitfarbene Uniform zeichnet sich durch die ultra-leichten Stoffe aus. Die Uniform gibt es neu im Damen- und Herrenschnitt. Die Hosenbeine weisen seitlich schwarze Streifen auf. Das eisblaue Gilet hat schwarze Seitenteile. Das Revers am Veston hat einen Bogenverschnitt und putzt sich mit dem ebenfalls eisblauen Poschettli, dem Violinschlüssel-Pin und der Stickerei „MG-Steinen“ am rechten Ärmel heraus. Auffallend chique ist das schwarze Hemd und die modern, gestreifte Krawatte mit Farbverlauf passend zum Gilet. Der Bogart Hut fasst die Uniform zusammen: der Hut ist aus dem gleichen Stoff wie der Veston, die Krämpe wie die Hose, das Sturmband wie die Krawatte. Die Gesamtkomposition aus dem Modehaus Schuler, Rothenthurm, ist im wahrsten Sinne ein Gedicht.



DIE MGS STELLT SICH VOR

Das Alt-Saxophonregister der MGS bilden Hedy Keiser (von rechts), Sarah Ming, Liliane Schmidt und Stefan Weber. Stefan Weber startete seine MGS Karriere zunächst als Klarinettist, entschied sich dann aber für das Alt-Saxophon.

Die beiden Tenor-Saxophonistinnen Sandra Wicki und Rachel Wessner sind langjährige MGS-Mitglieder. Beide haben zunächst bei ihrem Vereinseintritt auf dem Alt-Saxophon begonnen, dann aber auf das Tenor-Saxophon gewechselt. Die letzte im Bunde ist Anita Schottroff (fehlt auf dem Foto), sie deckt die Baritonstimme ab.



SENIORENKONZERT

Nach der Sommerpause startete die MGS mit dem gemütlichen Jubilaren- und Seniorenkonzert ins zweite Halbjahr. Zu diesem Anlass lud der Verein rund 80 Jubilar/innen aus der Gemeinde ein, um ihnen mit einem Ständchen zum runden oder halbrunden Geburtstag zu gratulieren.



Die MGS freute sich, dass rund 60 Personen den Weg in die Aula fanden und sich mit rassiger Musik, Kaffee und Kuchen verwöhnen liessen.

AUS ALTER ZEIT

Im Buch „100 Jahre MGS“ steht: 1977 / Die MGS beschreitet neue Wege. Als erster Verein in der Gegend gibt die MGS ein Konzert in der Kirche. Festliche und melodiöse Musik soll besser zur Gelung kommen.



Hansjörg Koller war Initiant des ersten Konzertes in der Pfarkirche Steinen, 1977.

AGENDA

23. NOVEMBER 2014

Konzert in der Kirche
Pfarrkirche Steinen

24. Dezember 2014

Weihnachtsmusik
Platzkonzert nach der Mette
Pfarrkirche Steinen

8./9. Mai 2015

Unterhaltungskonzert
Mehrzweckhalle Steinen

28. Juni 2015

Jubilaren- und Seniorenkonzert
Mehrzweckhalle Steinen

MGS-ADRESSE

Musikgesellschaft Steinen, Postfach 36, 6422 Steinen; **Präsidentin:** Pia Steiner, Schwyz; **Direktion:** Christoph Schnellmann, Samstagern; **Weitere Infos unter:** www.mgsteinen.ch

BESINNLICHES KONZERT IN DER KIRCHE

Nach 3-jähriger Pause führt die MGS am 23. November 2014 um 17.00 Uhr wieder ein Konzert in der Pfarrkirche Steinen auf.

Der Verein konzentriert sich für einmal nicht auf fetzige, sondern auf ruhige und besinnliche Melodien. Zu den Höhepunkten des Programms gehört das Werk „Golden Pass“. Es widerspiegelt die vielfältige Landschaft auf der Golden Pass Zuglinie zwischen Montreux und Luzern. Ein weiterer musikalischer Leckerbissen ist das Solostück „Concerto for Pleasure“, das mehrere anspruchsvolle Trompetensoli beinhaltet. Gespielt werden diese von Markus Zuber.

In der Ouvertüre „Die Schwarzen Brüder“ wird das Publikum auf die abenteuerliche Reise der Tessiner Knaben mitgenommen, die als Kaminfeuer nach Mailand kamen. Das Werk wurde zum Aufgabenstück der 3. Klasse Harmonie anlässlich des Festes der Musik in Küssnacht erkoren. Neben diesen drei Besonderheiten stehen auch bekannte Choräle wie „Beautiful Savior“ und „Amen“ sowie moderne Werke wie „Sunset Serenade“, „Halleluja“ oder „Bridge Over Troubled Water“ auf dem Programm.



KIRCHENKONZERT

SONNTAG, 23. NOVEMBER 2014
17:00 Uhr PFARRKIRCHE STEINEN
EINTRITT FREI - TÜRKOLLEKTE

MUSIKGESELLSCHAFT STEINEN
LEITUNG: CHRISTOPH SCHNELLMANN